



INHALT

SEITE

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Bebauungsplan Nr. 62
der Hansestadt Stralsund
„Wohngebiet am Hohen Ufer, Andershof“

2

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
zum Vorentwurf der 11. Änderung
des Flächennutzungsplans der Hansestadt Stralsund
für die Teilfläche der ehemaligen Bereitschaftspolizei
an der Greifswalder Chaussee

2

Impressum (Titelseite)

Impressum

Herausgeber: Hansestadt Stralsund • Der Oberbürgermeister • PF 2145 • 18408 Stralsund • Tel. 0 38 31 - 252 110

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt der Hansestadt Stralsund erscheint nach Bedarf und wird im Internet auf der Homepage der Hansestadt Stralsund www.stralsund.de in der Rubrik Amtsblätter veröffentlicht.

In gedruckter Form liegt das „Amtsblatt der Hansestadt Stralsund“ in den Diensträumen Rathaus, Alter Markt, Ordnungsamt, Schillstraße 5-7 und in der Stadtbibliothek, Badenstraße 13, zur kostenlosen Einsicht oder Mitnahme aus.

Das „Amtsblatt der Hansestadt Stralsund“ kann darüber hinaus einzeln oder im Abonnement jeweils gegen Erstattung der Auslagen vom Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund, Pressestelle, Alter Markt 5, Postfach 2145, 18408 Stralsund, bezogen werden.

Auf das Erscheinen wird vorher in der „Ostseezeitung“, Ausgabe Stralsund, hingewiesen.

Redaktion: Pressestelle (Tel. 0 38 31 – 252 212)
Email: pressestelle@stralsund.de

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
Bebauungsplan Nr. 62 der Hansestadt Stralsund
„Wohngebiet am Hohen Ufer, Andershof“**

Das Planverfahren für den Bebauungsplan Nr. 62 „Wohngebiet am Hohen Ufer, Andershof“ wurde im März 2013 durch Beschluss der Bürgerschaft eingeleitet. Das ca. 5 ha große Plangebiet liegt im Stadtteil Andershof, nordöstlich der Greifswalder Chaussee (Gelände der ehemaligen Bereitschaftspolizei).

Es wird begrenzt:

- im Nordwesten durch die Fläche des Wasser- und Schifffahrtsamtes sowie die Flurstücke 19/12 und 19/18 der Flur 1 Gemarkung Andershof,
- im Nordosten durch den städtischen Grünstreifen entlang des Strelasunds,
- im Südosten durch die Flächen des Eichamtes und des Straßenbauamtes und
- im Südwesten durch die Greifswalder Chaussee sowie das Wasserwerk Andershof

Planungsziel:

Das Gebiet soll neben gemischten Nutzungen vorwiegend dem Wohnen dienen. Es soll ein breites Angebot an Wohnformen in unterschiedlichen Gebäudetypen geschaffen werden. Die Besonderheiten des Natur- und Landschaftsraums sowie die Herstellung einer Grün-/Sichtachse zum Strelasund sind in der Planung zu berücksichtigen.

Das Bauamt informiert zum Vorentwurf durch Aushang. Neben dem Plan kann in die Begründung mit Umweltbericht, den Grünordnungsplan, das schalltechnische Gutachten sowie die Fachbeiträge zum Artenschutz eingesehen werden.

Aushangzeit: 11.06. – 26.06.2013

Mo, Mi	07.00 - 16.00 Uhr
Di, Do	07.00 - 18.00 Uhr
Fr	07.00 - 15.00 Uhr

Ort: Bauamt, Abt. Planung und Denkmalpflege
Badenstr. 17, Dachgeschoss, im Flur rechts

Im o. g. Zeitraum können Hinweise und Anregungen zur Planung schriftlich oder zur Niederschrift in der Abt. Planung und Denkmalpflege vorgebracht werden. Auskünfte werden während der Sprechzeiten oder nach Vereinbarung gegeben.

Stralsund, 22.05.2013

gez. Dr.-Ing. Alexander Badrow
Oberbürgermeister

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
zum Vorentwurf der 11. Änderung
des Flächennutzungsplans der Hansestadt Stralsund
für die Teilfläche der ehemaligen Bereitschaftspolizei an der Greifswalder Chaussee**

Das 11. Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans wurde am 21.03.2013 durch Bürgerschaftsbeschluss eingeleitet. Der bisher als Fläche für öffentliche Verwaltung dargestellte Bereich soll nun zu einer Wohnbaufläche, einer gemischten Baufläche und als Grünfläche entwickelt werden.

Der Änderungsbereich wird im Nordwesten durch die Fläche des Wasser- und Schifffahrtsamtes, im Nordosten durch den öffentlichen Uferstreifen entlang des Strelasunds, im Südosten durch die Flächen des Eichamtes sowie des Straßenbauamtes, im Südwesten durch die Greifswalder Chaussee und das Wasserwerk Andershof begrenzt.

Das Bauamt informiert zum Vorentwurf durch Aushang. Neben dem Plan kann in die Begründung mit Umweltbericht eingesehen werden.

Aushangzeit: 11.06. – 26.06.2013

Mo, Mi	07.00 - 16.00 Uhr
Di, Do	07.00 - 18.00 Uhr
Fr	07.00 - 15.00 Uhr

Ort: Bauamt, Abt. Planung und Denkmalpflege
Badenstr. 17, Dachgeschoss, im Flur rechts

Im o. g. Zeitraum können Hinweise und Anregungen zur Planung schriftlich oder zur Niederschrift in der Abt. Planung und Denkmalpflege vorgebracht werden. Auskünfte werden während der Sprechzeiten oder nach Vereinbarung gegeben.

Stralsund, 22.05.2013

gez. Dr.-Ing. Alexander Badrow
Oberbürgermeister